



„Best of Traditional“ Als PDF-Beilage zur PO

„Best of Traditionals“ Diese Klasse **kann** auf Turnieren zusätzlich ausgeschrieben werden. Sie ermöglicht es, Pferde der jeweiligen Traditional Leistungsklasse noch in einer zusätzlichen Traditional Klasse zeigen zu können.

Die Best of Traditional soll dann wie folgt angeboten werden:

Best of Performance

Best of Pleasure

Best of Country Pleasure

(Da Classic Fino mangels entsprechender Masse an Pferden dieses Typs zu dünn besetzt ist, wird diese Klasse vorerst nicht angeboten.)

Anforderungen: Der Prüfungsablauf ist analog zur jeweiligen Traditional-Klasse lt. PO. Das Niveau entspricht der Leistungsklasse Level 2 mit entsprechend anspruchsvolleren Einzelaufgaben. Einzelaufgaben & Workout sind Pflicht. Folgende Einzelaufgaben können verlangt werden:

Einzelaufgaben Workout Best of Traditional Country Pleasure:

- Stopp an der Bande
- Rückwärtsrichten an der Bande
- Mit genügend Abstand zur Bande anhalten, absteigen von links und aufsteigen von rechts
- Anhalten vor dem Fino Strip und dann im Paso Corto über den Fino Strip
- Schlangenlinien in weiten Bögen um Pylonen einhändig im Paso Corto geritten

Einzelaufgaben Workout Best of Traditional Pleasure:

- Stopp aus dem Paso Largo
- Paso Largo aus dem Stand
- Ab- und Aufsteigen von links im Line-Up, an der Bande oder auf dem Fino Strip
- Im Paso Corto bis zur Mitte des Fino Strips, in der Mitte Stopp, Rückwärtsrichten bis ca. eine Pferdelänge vor dem Fino Strip, im Paso Corto bis zur Mitte des Fino Strips, Stopp und im Schritt bis zum Ende des Fino Strips

Einzelaufgaben Workout Best of Traditional Performance:

- Stopp aus dem Paso Corto oder Paso Largo
- Bis zu sechs Reverses (Handwechsel) hintereinander an der Bande im Paso Corto
- Schlangenlinien in engeren Bögen um Pylonen im Paso Corto
- Fino Strip in beide Richtungen im Paso Corto
- 2 x Figure Eight im Paso Corto

- Qualifikation:**
- Platz 1. – 4. der Leistungsklasse Level 2
 - Platz 1. - 4. der Leistungsklasse Level 1
 - Platz 1. – 4. der Schooling-Klasse
 - Platz 1. – 4. Der Jugend-Klasse
- Daraus ergeben sich maximal 16 Starter.

Jedes Pferd darf nur in **einer** Best of Traditional-Klasse starten, auch wenn es für mehrere qualifiziert ist. Sollte sich ein Pferd in verschiedenen Klassen mit unterschiedlichen Reitern für die Best of qualifiziert haben, kann frei gewählt werden, unter welchem Reiter das Pferd startet.

Prüfungsfaktor: 1

Nenngebühr: Normalnenngebühr lt. Ausschreibung